

Guter Hirte



September 2022 bis November 2022



Glauben Gott Menschen Termine

Inhalt

Auf ein Wort	3/4
Rückblick Himmelfahrt	4
Neues aus der Kirchengemeinde	5
Was macht eigentlich....	6
Wir sind für Sie da	7
Unsere Gruppen treffen sich	8
Gottesdienste	9
Geburtstage	10
Aus dem Kirchenbuch	11
Neues aus den Krümelgruppen	12 / 13
Krabbelgruppe Grußendorf/Neues aus dem Kirchenkreis	14
Neues von den Nachbarn	15
Deutsche Kleidersammlung	16

Datenschutz

Im Gemeindebrief werden nicht nur Nachrichten und Veranstaltungen veröffentlicht, sondern auch Amtshandlungen und besondere Geburtstage. Kirchenmitglieder, die nicht im Gemeindebrief erwähnt werden wollen, können dies jederzeit der Kirchengemeinde mitteilen, schriftlich oder telefonisch im Pfarrbüro (☎ 05371 62121).

Nächster Redaktionsschluss ist am 20.10.2022

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie in diese Ausgabe des Gemeindebriefes in die Hand bekommen, ist Erntedank nicht mehr fern. Ich schreibe diese Zeilen Ende Juli, wo die Ernte größtenteils noch bevorsteht. Wie wird sie wohl ausfallen? Seit Wochen strahlt ein urlaubsblauer Himmel mit geradezu tropischen Temperaturen, zwischendurch türmen sich immer mal wieder gewaltige grauschwarze Wolken im Westen auf – um dann weiterzuziehen: Ab und zu ein Schauer, das wars dann. Auf den Feldern der Sassenburg arbeiten unentwegt die Beregnungsanlagen. Dazu kommt die Feuergefahr für Heide und Wälder – in diesen Tagen höre ich oft Sirenenalarm – Moorbrand in Platendorf. Zum Glück ist er nun nach diversen Einsätzen gelöscht. Hoffentlich bleibt es dabei!

Wie wird die Ernte wohl ausfallen? Das ist nicht der einzige Grund, sorgenvoll in die Welt zu blicken – wie wird die Ernte wohl ausfallen? Wofür werden wir danken können?

Zunächst einmal, bei allen Sorgen, sind wir bis jetzt noch immer glimpflich davongekommen – im Ganzen. Umso wichtiger ist es, die nicht aus dem Blick zu verlieren, denen es anders geht. In unserem Lande sind das z. B. die in prekären Lebensverhältnissen, die durch die Inflation in Bedrängnis kommen; oder Landwirte, die nicht wissen, wie sie weiter über die Runden kommen sollen.

Die Flüchtlinge aus der Ukraine und anderen Ländern, die hier in Sicherheit sind, aber vor den Trümmern ihrer bisherigen Lebensplanung stehen. Und wie viel Not und Elend gibt es in der Welt außer uns; denken wir nur an Afrika. Da kann uns der Dank für unser Wohlergehen recht zwiespältig werden.

Den Dank an Gott für Leben und Wohlergehen, den Erntedank lehrt uns unsere Glaubenstradition aus der Bibel. Denen, welche dort Gott loben und danken, ging es weiß Gott häufig alles andere als gold. Aber sie haben nicht aufgehört, Gott zu danken. Im Gegenteil: Trotz alledem und alledem haben sie an der dankbaren Beziehung zu ihrem Schöpfer, Bewahrer und Erlöser festgehalten. Im sicheren Instinkt, dass wir auf diese Quelle des Lebens angewiesen sind und sie uns auch dann stärkt, wenn alle anderen Quellen versiegen:

Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht (Psalm 36,10).

Erntedank heißt nicht nur, für gehabtes Gute zu danken, sondern Gott auch zu bitten, uns und die Welt künftig freundlich zu bewahren, ihn an die Einhaltung seiner Verheißung zu erinnern:

Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht (1. Mose 8,22).

Rückblick Himmelfahrt

Apropos Dank: Ich erwähnte eben die Feuerwehr – die Westerbecker feiert im September ihr 100jähriges Jubiläum. Dazu gratulieren wir herzlich, mit großem Dank für Einsatzbereitschaft und Einsätze. Gut, dass es sie gibt! Auch das gehört zum Erntedank, der Blick auf trotz aller Sorgen vorhandenen Reichtum.

Herzlich Ihr

Pastor Dr. Hans-Günther Waubke

Rückblick: Regionalgottesdienst am Himmelfahrtstag



Drei Jahre lag es zurück, dass wir mit den regionalen Gemeinden zusammen Himmelfahrt feiern konnten – dieses Jahr war es endlich wieder möglich, und wir waren Gastgeber. Bei schönem Wetter versammelte sich eine ansehnliche Gemeinde auf dem Rasen vor unserem Gemeindehaus, der Posaunenchor spielte; unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatten ein Essen und Tischgarnituren organisiert, so dass wir nicht nur einen schönen Gottesdienst hatten, an dem Mitwirkende aus allen Gemeinden beteiligt waren, sondern auch noch einen schönen Nachklang mit der so lange entbehrten Geselligkeit und schönen Gesprächen.

Gut getan hat auch das Aufräumen hinterher, bei dem alle, die noch da waren, selbstverständlich Hand anlegten. Das fluppte einfach! Da habe ich gemerkt, wie dankbar man auch für das sein kann, was einem sonst selbstverständlich ist. Allein mal wieder die Bläser zu erleben!



Gott sei Dank dafür – und allen Mitwirkenden, die es möglich gemacht haben!

Pastor Dr. Waubke

Abschied von Christina Lange

Am 12.06.2022 haben wir im Gottesdienst Frau Christina Lange aus Grußendorf verabschiedet.

Sie hat sich in den vergangenen 35 Jahren ehrenamtlich auf vielfältige Art und Weise für die Kirchengemeinde zum guten Hirten eingesetzt. Zusammen mit ihrem Ehemann Harry hat Frau Lange sich in den letzten Jahren um die Trauerfeiern in Grußendorf und um die Belange des Friedhofes gekümmert.

Für das besondere Engagement bedanken wir uns ganz herzlich und wünschen dem Ehepaar Lange alles Gute.



Abschied von unserer Diakonin Ingrid Rahlmann

„18. 9. 2022, 15.00 Uhr: Abschiedsgottesdienst Diakonin Rahlmann“.



Hinter dieser lapidaren Notiz in der Gottesdienstliste verbirgt sich ein großer Einschnitt: Ingrid Rahlmann geht in den Ruhestand. Über lange Jahre war sie ein ruhender Pol und selbstverständliche Stütze in ganz vielen Gemeindeangelegenheiten, immer freundlich und hilfsbereit, eine gesuchte Ansprechpartnerin in ganz vielen Dingen. So habe ich es bei meinem Dienstantritt vor fast sechs Jahren vorgefunden, so habe ich mich mit Vergnügen rasch in die Zusammenarbeit gefunden. Dieses vertrauensvolle Zusammenwirken war mir stets eine wichtige Bestärkung meines Dienstes, nicht zuletzt in vielen persönlichen Gesprächen mit dieser liebevollen und lebensklugen Kollegin. Davon können auch ganz viele andere erzählen – die Frauen in den Frauenkreisen, die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen, die Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst, und: Die Teamer und die Konfirmanden! Diese Aufzählung ist wohl alles andere als vollständig.

Es war mir und uns eine große Freude, mit Ingrid Rahlmann zusammenzuarbeiten. Wir wünschen ihr für ihren Ruhestand viele Freuden und Erfüllungen – und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Ingrid, bleibe behütet!

Pastor Dr. Waubke

Für viele Außenstehende ist es nicht klar, welche Aufgaben eine Kirchenvorsteherin oder ein Kirchenvorsteher in einer Gemeinde hat. Jede Kirchengemeinde muss einen Kirchenvorstand haben. Kirchenvorstand und Pfarramt sind gemeinsam für die Erfüllung der Aufgaben einer Kirchengemeinde verantwortlich. Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

Die Aufgaben des Kirchenvorstandes sind in der Kirchengemeindeordnung geregelt, z.B.:

beschließt er über Satzungen der Kirchengemeinde,

- entscheidet er über die Besetzung von Pfarrstellen,
- stellt er beruflich Mitarbeitende der Kirchengemeinde an und führt die Dienstaufsicht über sie,
- unterstützt er beruflich und ehrenamtlich Mitarbeitende bei der Ausübung ihres Dienstes,
- verwaltet er das Vermögen der Kirchengemeinde und entscheidet über die Nutzung ihrer Gebäude,
- sorgt er für die Erhebung kirchlicher Abgaben, für die Gewinnung weiterer Einnahmen und für deren zweckentsprechende Verwendung,
- beschließt er den Haushaltsplan und stellt den Jahresabschluss der Kirchengemeinde fest,
- wirkt er an der Bildung der Kirchenkreissynode und der Landessynode mit.

Für folgende Aufgaben ist der Kirchenvorstand gemeinsam mit dem Pfarramt zuständig:

- Entscheidungen über Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft,
- die Ordnung des Gottesdienstes und der Amtshandlungen,
- die Ordnung der Konfirmandenarbeit,
- die Erhebung und Abführung der Kollekten,
- Entscheidungen über die Nutzung der für den Gottesdienst bestimmten Räume.

Der Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde besteht aus 6 gewählten Mitgliedern und dem Pastor. Zusätzlich können 2 Mitglieder berufen werden. Durch den Rücktritt von Frau Krause und Frau Reimers sind wir nur noch 4 gewählte Kirchenvorstandsmitglieder.

Die nächste Kirchenvorstandswahl findet im Frühjahr 2024 findet. Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit im Kirchenvorstand haben und die Aufgaben bereits jetzt kennenlernen möchten, können Sie gerne auch vor der nächsten Wahl im Vorstand „reinschnuppern“ und mitarbeiten. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! Nehmen Sie gerne zu uns Kontakt auf.

Ihr Kirchenvorstand

Pfarrbüro

Iris Schreiber

Kleine Dorfstraße 8, 38524 Westerbeck

☎ 05371 62121; Fax 05371 61555

✉ KG.ZumGutenHirten.Sassenburg@evlka.de

Di. 09:00 – 12:00 Uhr, Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarramt

Pastor Dr. Hans-Günther Waubke

Kleine Dorfstraße 8a, 38524 Westerbeck

☎ 05371 62244

✉ hans-guenther.waubke@evlka.de

Diakonin

N.N.

Küsterdienste

Westerbeck: Heike Neumann

Grußendorf: Monika Zander

Friedhofsverwaltung

Pfarrbüro ☎ 05371 62121

Kirchenvorstand

Waldemar Bartels ☎ 05371 61760

Heide Gefken ☎ 05371 62177

Ute Lüdde ☎ 05371 618687

Andreas Pieper ☎ 05379 981023

Homepage

www.zumgutenhirten.wir-e.de



IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Zum Guten Hirten Sassenburg, Kleine Dorfstraße 8, 38524 Westerbeck

Redaktion: Pastor Dr. Waubke, Ute Lüdde

Verantwortlich (V.i.S.d.P.) Dr. Waubke, Kleine Dorfstraße 8, 38524 Westerbeck

Druck: Druckhaus Harms e.K., Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage: Erscheint 3-monatlich in einer Auflage von 2.600 Stk.

Bankverbindung: IBAN DE88 2695 1311 0011 0000 49 BIC NOLADE21GFW

Unsere Gruppen treffen sich

Eltern-Kind-Gruppen

Grußendorf

donnerstags in der Zeit von 9.00 bis
10.30 Uhr in der Stephanus-Kapelle

Infos bei Franciska Rosen,

0176 62221555

Spielkreis

ab 01.09.2022

Dienstag, Mittwoch & Donnerstag

jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Anmeldungen über das Pfarrbüro

05371 621 21

Erntedank

Nach längerer Pause gibt es in Westerbeck wieder einen Erntedankgottesdienst auf einem Hof:

Der Ortsrat hat zusammen mit Familie Behn die Möglichkeit geschaffen – herzlichen Dank dafür!

Der Gottesdienst findet am Erntedanksonntag, 2. Oktober um 11.00 Uhr auf dem Hof Behn statt. Einzelheiten stehen noch nicht fest – aber es gibt Grund genug, sich darauf zu freuen! *Pastor Dr. Waubke*

Gitarrenkreis

Grußendorf

montags um 19.00 Uhr
in der Stephanus-Kapelle

Infos bei Barbara Heller 05379 1413

Frauenkreise

Dannenbüttel

am 21.09., 19.10. und 16.11.
um 15.00 Uhr

bei Fam. Grußendorf, Allerstraße 15

Grußendorf

am 28.09., 26.10. und 23.11.
um 15.00 Uhr

in der Stephanuskapelle

AD(H)S-Gesprächskreis Sassenburg

Elterngruppe

05.09., 10.10. und 07.11.

Erwachsenengruppe

22.09., 20.10. und 17.11.

Datum	Zum Guten Hirten	Thomasgemeinde
04.09.2022 12. n. Trinitatis	09.15 Grußendorf 10.30 Westerbeck <i>P. Dr. Waubke</i>	10.00 Thomaskirche Begrüßung der KU3-Kinder, Pn. Schulz
11.09.2022 13. n. Trinitatis	10.00 Thomaskirche Silberne Konfirmation <i>Pastorin Schulz; Pastor Dr. Waubke</i>	
18.09.2022 14. n. Trinitatis	15.00 Thomaskirche Abschied Dn. Rahlmann <i>Pastorin Schulz; Pastor Dr. Waubke</i>	
25.09.2022 15. n. Trinitatis	10.30 Dannenbüttel <i>Präd. Lucht</i>	10.00 Thomaskirche, Pn. Schulz Gottesdienst zu Erntedank
02.10.2022 Erntedank	09.15 Grußendorf 11.00 Westerbeck Hof Behn 14.00 Dannenbüttel <i>P. Dr. Waubke</i>	10.00 Uhr Thomaskirche Ln. Marochow und Ln. Schrader
09.10.2022 17. n. Trinitatis	10.30 Westerbeck <i>Präd. Lucht</i>	10.00 Thomaskirche Pn. Schulz
16.10.2022 18. n. Trinitatis	09.15 Grußendorf 10.30 Westerbeck <i>Präd. Wiedenroth</i>	10.00 Thomaskirche Pn. Schulz
23.10.2022 19. n. Trinitatis	10.30 Dannenbüttel <i>P. Dr. Waubke</i>	10.00 Uhr Thomaskirche Ln. Marochow und Ln. Schrader
31.10.2022 Reformationstag	10.00 Wesendorf <i>Pastores der Region</i>	
06.11.2022 Drittletztter i. K.	09.15 Grußendorf 10.30 Westerbeck <i>Prädn. Bonkowski</i>	16.30 Uhr Thomaskirche, Andacht zu St. Martin, Pn. Schulz und KU3-Team
13.11.2022 Volkstrauertag	10.30 Grußendorf <i>P. Dr. Waubke</i>	10.00 Uhr Thomaskirche 11.15 Uhr Alte Schmiede P. Mrosk, Pn. Schulz
16.11.2022 Buß- und Betttag	18.00 Thomaskirche <i>Pn. Schulz</i>	
20.11.2022 Ewigkeitssonntag	09.00 Stüde 10.30 Grußendorf 15.00 Westerbeck 16.30 Dannenbüttel <i>P. Dr. Waubke</i>	10.00 Thomaskirche Pn. Schulz
27.11.2022 1. Advent	10.30 Westerbeck <i>P. Dr. Waubke</i>	10.00 Thomaskirche Pn. Schulz, KU8 und Teamer

Wir gratulieren und wünschen allen Jubilaren zum neuen Lebensjahr Gottes Segen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die personenbezogenen
Daten nicht veröffentlicht.





N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Foto: Fam. Reimers

Lebendiger Adventskalender in Grußendorf

Wir wollen in diesem Jahr einen neuen Anlauf nehmen und für Grußendorf einen lebendigen Adventskalender planen. Wer Interesse oder Fragen hat und an seinem Haus ein Fenster oder Tür öffnen möchte, kann sich gerne bei Frau Cordes, Heideweg 20 A in Grußendorf, Tel. 05379 1215 melden.

Der Adventskalender findet natürlich nur statt, soweit es die Coronaregelungen zu dem Zeitpunkt erlauben.

Neues aus den Krümelgruppen

In diesem Jahr konnten wir endlich wieder mit beiden Gruppen zusammen alle Kinder verabschieden, die nach der Sommerpause nicht mehr in die Krümelgruppe kommen werden.

Wir hatten tolles Wetter und trafen uns auf dem Spielplatz.



Ob rutschen, wippen, schaukeln, klettern oder in der Sandkiste mal wieder Kuchen backen - nicht nur die Kinder hatten viel Spaß.

Auch in diesem Jahr bekam jedes Kind ein kleines Geschenk, eine Fotomappe und einen Segen, als Erinnerung an die schöne Krümelgruppenzeit.



Es war ein schöner Vormittag, der zum Schluss dann doch noch etwas emotional wurde, als mir jedes Kind zum Abschied eine Blume überreichte.

So bunt und einzigartig wie der Blumenstrauß, so waren auch die Kinder, die ich erleben durfte.

11 Jahren Krümelgruppe - wo ist die Zeit geblieben?



Auch wenn wir immer wieder vor neue Herausforderung gestellt wurden, haben wir es als Team gut gemeistert. Es war eine sehr schöne Zeit mit den vielen kleinen Mäusen.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Eltern bedanken, die uns ihre zu Beginn noch recht kleinen Kinder anvertraut haben, sodass wir sie beim Groß Werden begleiten und sie bei ihrer Entwicklung unterstützen durften.

Und ein paar Tränen flossen doch noch, denn elf Jahre gemeinsame Arbeit verbinden...

Eure Iris Merkel-Welk

Das neue Krümelgruppenjahr beginnt und es gibt einige Veränderungen:

Ab September gibt es nur noch eine Gruppe: Di, Mi, Do.

Tine, Jessica und Elke arbeiten gemeinsam in der neuen Gruppe und wechseln sich ab, sodass die Kinder jeden Tag von zwei Mitarbeiterinnen betreut werden.

Wir sind schon ganz gespannt auf die neuen Kinder und freuen uns auf sie.

Der Grund für diese Veränderung:

Iris Merkel-Welk verlässt nach elf Jahren die Krümelgruppe, um sich beruflich zu verändern. Wir werden dich sehr vermissen und danken dir für die vielen Jahre bei toller Zusammenarbeit. Deine freundliche, empathische Art sowie dein Einsatz oft über die normale Arbeitszeit hinaus wird uns sehr fehlen.

Wir wünschen dir alles Gute für deinen neuen Lebensweg.

Tine, Jessi und Elke

Krabbelgruppe Grußendorf /Neues aus dem Kirchenkreis

In den vergangenen Wochen haben wir uns in der Krabbelgruppe Grußendorf getroffen und viele Erfahrungen mit unseren Kleinen ausgetauscht, uns gegenseitig motiviert und unterstützt.

Neben dem Austausch haben wir aber auch viel gesungen und hatten ein kleines ungezwungenes Programm für die Kinder. Uns allen ist ein offener und ehrlicher Umgang miteinander sehr wichtig.

Die Gruppe trifft sich jeden Donnerstag ab 09.30 Uhr in der Stephanuskapelle in Grußendorf.

Gerne sind weitere Mamas willkommen und können in die WhatsAppGruppe aufgenommen werden. Derzeit sind die Kinder zwischen 8 und 11 Monaten. Zur Zeit dürfen max. 15 Teilnehmer gleichzeitig kommen, was durch eine kurze Abfrage in der WhatsAppGruppe organisiert und gewährleistet wird. Ein Test vor dem Treffen ist erwünscht. Anmeldungen über Franciska Rosen, Tel. 0176 62221555.



Stricken für Menschenn

An andere Menschen denken und Gutes tun, dabei aber selbst aktiv werden. Das ist etwas, was gerade im Moment viele bewegt und beschäftigt.

Das Freiwilligenzentrum Gifhorn und der ev.-luth. Kirchenkreis wollen die Tafeln und andere Einrichtungen im Landkreis unterstützen. Als weitere Kooperationspartner sind die KVHS und die Textilwerkstatt Isenbüttel mit dabei.

Wir planen eine große Strickaktion für Menschen. Wir wollen Socken, Mützen, Schals und Handschuhe herstellen.

So können sich viele beteiligen und ihren Beitrag leisten. Jung und Alt, Mobil oder Eingeschränkt.

Wir suchen:

Stricker:innen und Häkler:innen, die uns bei dem Projekt unterstützen.

Und wir suchen Menschen, die uns ihre Wollreste spenden können.

Interessierte können sich an Ute Szameitat, Tel 0171 / 319 45 56 wenden.

Rückblick Kinderferienaktion

Spannende Tage liegen hinter uns!
Mitte Juli hat zum zweiten Mal unsere Sommerfreizeit im Gemeindehaus stattgefunden. 19 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren konnten die fünf Tage, gemeinsam mit sechs Teamern, Ingrid Rahlmann und Tanja Pollak verbringen.

Dabei haben die Kinder viel Spaß beim Basteln, Spielen und gemeinsamen Kochen gehabt. Sowohl Kinder als auch Teamer, möchten nächstes Jahr gerne wieder dabei sein.



Fotos: Louisa Kaday

Alle Kinder haben am Ende mitgeteilt, was ihnen am meisten Spaß gemacht hat: Jaane, Gabor, Frida und Lana hatten am meisten Spaß an der gemeinsamen Schatzsuche am Freitag. Für Mattis, Lunes, Oscar, Miron, Lasse, Ian und Enna war die Wasserschlacht am Mittwoch am schönsten. Mathilda und Mina fanden die Suche nach dem Kuscheltier „Otto“ am aufregendsten.

Lauro, Colin, Sophia, Myra, Lilly und Leni hatten sehr viel Spaß bei den kreativen Dingen wie Basteln und dem Arbeiten mit Gips.

Aber auch die Spiele, gemeinsam mit den Teamern, haben gepunktet, und besonders das Spiel „Mister X“ hat allen gut gefallen.

Insgesamt waren die gemeinsamen Tage ein voller Erfolg für Klein und Groß und wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen - bis bald!

Jason Fleming, Louisa Kaday, Jule Krawehl, Lucy Lansmann, Lisa Müller, Linus Westphal,



Tanja Pollak und Ingrid Rahlmann



für Wärme und Würde ...



Deutsche Kleiderstiftung, Magdeburger Tor 15, 38100 Helmstedt

An die
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Zum Guten Hirten Sassenburg

Helmstedt, den 10. Juni 2022

Kleidersammlung 2022

Sehr geehrter Herr Pastor Dr. Waubke,
sehr geehrte Damen und Herren, liebe Helferinnen und Helfer,

Sie haben sich in diesem Jahr an der diakonischen Kleidersammlung beteiligt. Die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg sendet Ihnen ein herzliches Dankeschön und viele Grüße. Es konnten in Ihrer Gemeinde **580 kg** an Kleider- und Schuhspenden gesammelt werden.



Gerade in schweren Zeiten ist es tröstlich, Hilfe und Unterstützung zu geben und zu bekommen. Wir freuen uns sehr, dass wir einige unserer Hilfsprojekte wieder aufnehmen konnten und die Pandemie langsam hinter uns lassen können. Aus traurigen Gründen ist humanitäre Hilfe in Europa wichtiger und notwendiger geworden denn je und die Deutsche Kleiderstiftung steht mit Herz und Hand neben unseren ukrainischen Mitmenschen. Wir danken Ihnen von Herzen für Ihr Vertrauen. Sie helfen uns, zu helfen und sind als sammelnde Gemeinde eine wichtige Stütze unserer Hilfsorganisation.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere diakonische Arbeit auch weiterhin unterstützen.
Gottes Gnade begleite Sie bei Ihrem Tun.

Ulrich Müller, Geschäftsf. Vorstand der
Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

P.S.: Wenn bei Ihnen auch nach der Sammlung noch Kleiderspenden anfallen und Sie nicht bis zur nächsten Abholung warten können, können Sie diese bequem und für Sie kostenlos per Paket an uns senden. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite www.kleiderstiftung.de.



Deutsche Kleiderstiftung
Magdeburger Tor 15
38100 Helmstedt
Stiftung Spangenberg-Sozial-Werk e.V.

Fon: +49 53 51 5 23 54-0
Fax: +49 53 51 5 23 54-29
Info@kleiderstiftung.de
www.kleiderstiftung.de

Stiftungsverzeichnis
Nds. Ministerium f. Inneres u. Sport
RV 05_08-1101/1-20-278
Geschäfts-Vorstand: Ulrich Müller

Spendenkonto
Evangelische Bank eG
IBAN: DE44 5206 0420 0006 4248 00
BIC: GENODE33